

***Drei Tage Segel-Bundesliga Liveübertragung aus Travemünde
Junioren-Weltmeister Philipp Kasüske soll VSaW an die
Tabellenspitze bringen***

Hamburg/Travemünde, 21. Juli 2016 – Endlich wieder Segel-Bundesliga! Am kommenden Wochenende geht es in Travemünde wieder ordentlich zur Sache. Vom 23. bis 25. Juli segeln die 36 Erst- und Zweitliga-Vereine um die besten Plätze. Der Verein Seglerhaus am Wannsee (aktuell Tabellenzweiter) schickt seinen frischgebackenen Junioren-Weltmeister in's Rennen. Philipp Kasüske und Crew sollen den knappen Rückstand auf den Führenden, den Deutschen Touring Yacht-Club, einholen. Die Rennen der 1. Liga werden täglich ab 12.00 Uhr im Internet sowie vor Ort am „SAP Sail Cube“ live übertragen. Ein Wochenende mit Hochspannung und spektakulären Bildern im Segel-TV.

Im Rahmen der Travemünder Woche tragen die 36 besten Segelclubs Deutschlands von Samstag bis Montag ihren dritten Spieltag aus. Alle Teams zeigen sich top vorbereitet. Nicht nur die Lokalmatadore vom Lübecker Yacht-Club haben intensiv trainiert und „sind heiß“ auf das Heimspiel, auch die übrigen Teams reisen top vorbereitet an die Ostsee. Der Gejagte bleibt weiterhin der amtierende Deutsche Meister aus 2016, der Deutsche Touring Yacht-Club. Ob der Crew aus Süddeutschland das Norddeutsche Revier schmeckt und ob sie dieses Mal von ihren dichten Verfolgern eingeholt werden können, wird sich am Montag zeigen.

Der besagte Berliner Verfolger, der Verein Seglerhaus am Wannsee, trumpft auf und schickt neben seinem frischgebackenen Junioren-Weltmeister im Finn, Philipp Kasüske, auch Ex-Nationalmannschaftskollege Jan-Jasper Wagner (470er) an den Start. Yannek Wloch und Julian Bergemann komplettieren die Crew. Das Berliner Bundesligateam will endlich die Tabellenführung übernehmen. Spannende Kopf-an-Kopf Wettkämpfe sind vorprogrammiert.

Liga-Live an allen drei Tagen!

Die komplette Travemünder Woche und damit auch alle drei Tage der Segel-Bundesliga werden live übertragen. SAP setzt als Technologie-Partner der Travemünder Woche zum vierten Mal sein mobiles TV-Studio, den „SAP Sail Cube“ ein. ZDF-Sportreporter Alexander Ruda, Segelexperte Marcus Baur und wechselnde Co-Kommentatoren machen den Segelsport mit anschaulichen Grafiken und verständlichen Erklärungen für Jedermann begreifbar. Die Liga-Liveübertragung finden Sie Samstag bis Montag jeweils ab 12.00 Uhr hier: <http://segelbundesliga.de>

Pressekontakt

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH

Julia Egge

Tel.: +49 (0)40 226 316 4-65

E-Mail: j.egge@konzeptwerft.com

Web: segelbundesliga.de

Über die Deutsche Segel-Bundesliga

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen und mit der Unterstützung des Deutschen Segler-Verbandes (DSV) gegründet. Der DSV, der Zusammenschluss der teilnehmenden und ausrichtenden Vereine (der Deutsche Segel-Liga e.V.) und die DSBL GmbH sind die drei wichtigen Organe, die die Zukunft der Liga gestalten.

In der 1. Bundesliga und der 2. Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2016 stehen von April bis November für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm. Zudem werden bei der Relegation für die 1. Bundesliga und der Qualifikation für die 2. Bundesliga weitere Plätze ausgesegelt. Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 SeglerInnen – vier starten pro Verein pro Regatta. 15 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J70) entscheiden jedes Wochenende über die Punktzahl für die Tabelle. Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die begehrte Meisterschale von Robbe & Berking.